

Am Schlusse des Trienniums findet ein Abiturienten- oder Maturitätsexamen statt. Dasselbe ist schriftlich und mündlich, beginnt in den ersten Tagen des Monats Juli und dauert circa 14 Tage. Das von dem Präses des Handelsvorstandes, von dem Director und sämmtlichen in der Oberclassen beschäftigten Professoren unterzeichnete Abiturientenzeugniss specifizierte die Leistungen in jedem einzelnen Fache nach obiger Skala und resumirt den Gesamterfolg der Prüfung in den Bezeichnungen: 1. vorzüglich bestanden, 2. gut bestanden, 3. bestanden.

Wer nicht mindestens die dritte Classification erhält, bekommt überhaupt kein Abiturientenzeugniss, sondern auf Verlangen nur einen Ausweis, gleich den Hospitanten, über den Besuch der Classe während des verflossenen Jahres. Wie bereits erwähnt, berechtigt die mit gutem Erfolge abgelegte Maturitätsprüfung den betreffenden Abiturienten zum Einjährigfreiwilligen-Dienste in der Armee, desgleichen zum Eintritte in die Verpflegsbranche sowie in den Postdienst.

Die Direction lässt es sich angelegen sein, ihren tüchtigen Abiturienten Stellen in geachteten Handlungshäusern, industriellen Etablissements, Banken etc. zu verschaffen. Das kaufmännische Publicum weiss, dass die Leitung der Akademie nur würdige Competenten empfiehlt, daher finden die von ihr empfohlenen jungen Leute sofort eine geachtete und in den meisten Fällen auch gut dotirte Stelle. Die nachstehenden statistischen Angaben beweisen, welche Stellungen jetzt die jungen Männer im commerciellen und industriellen Leben einnehmen, die einst in der Prager Handelsakademie ihre fachmännische Vorbildung erhielten.

Nicht überflüssig dürfte es sein, bei dieser Gelegenheit zu bemerken, dass die Abiturientenprüfung nicht etwa neueren Datums ist, sondern gleich von Anfang an einen integrierenden Theil des Organisationsplanes der Anstalt ausmachte. Schon nach dem ersten Triennium, d. h. im J. 1854 fand die erste Abiturientenprüfung statt, welcher, wie bereits erwähnt, Hr. Ministerialrath Dr. Höchsmann als von Sr. Exc. dem Hrn. Handelsminister delegirter Prüfungscommissär beiwohnte.